

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Einblicke in die Tätigkeit als Industriemechaniker/in

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Während der Berufsfelderkundung in der Mechanischen Werkstatt der FH Aachen in der Goethestraße lernst du den Beruf des/der Industriemechanikers/in kennen. Du erkundest unter Anleitung den Arbeitsplatz und die verschiedenen Maschinen. Wir geben dir Informationen zur Ausbildung und den Anforderungen. Es gibt die Möglichkeit, Auszubildenden Fragen zu stellen und du fertigst ein erstes eigenes Werkstück an.

Bitte beachte, dass du in der Werkstatt festes Schuhwerk tragen musst. Deine Arbeitschase sollte aus Sicherheitsgründen aus dichtem Material sein (am besten eine Jeanschase) und deine Bekleidung eng geschnitten.

Veranstaltungsort:

Goethestraße 1
52064 Aachen

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:

6

Anzahl Plätze noch verfügbar:

6

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Bitte bring dir für den Tag etwas zu Trinken und eine Kleinigkeit zum Frühstück mit.

Zu einem Mittagessen in der Mensa lädt dich die Allgemeine Studienberatung der FH Aachen gerne ein.

Bitte denke an eine feste Arbeitshose, die Arme bedeckende Kleidung und bei langen Haaren deren Zusammenbinden.

Treffpunkt: Ist der Innenhof der Goethestraße 1

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

